

# Rahmenplan „Wohnbauflächen Mühlenweg – Harckesheyde“

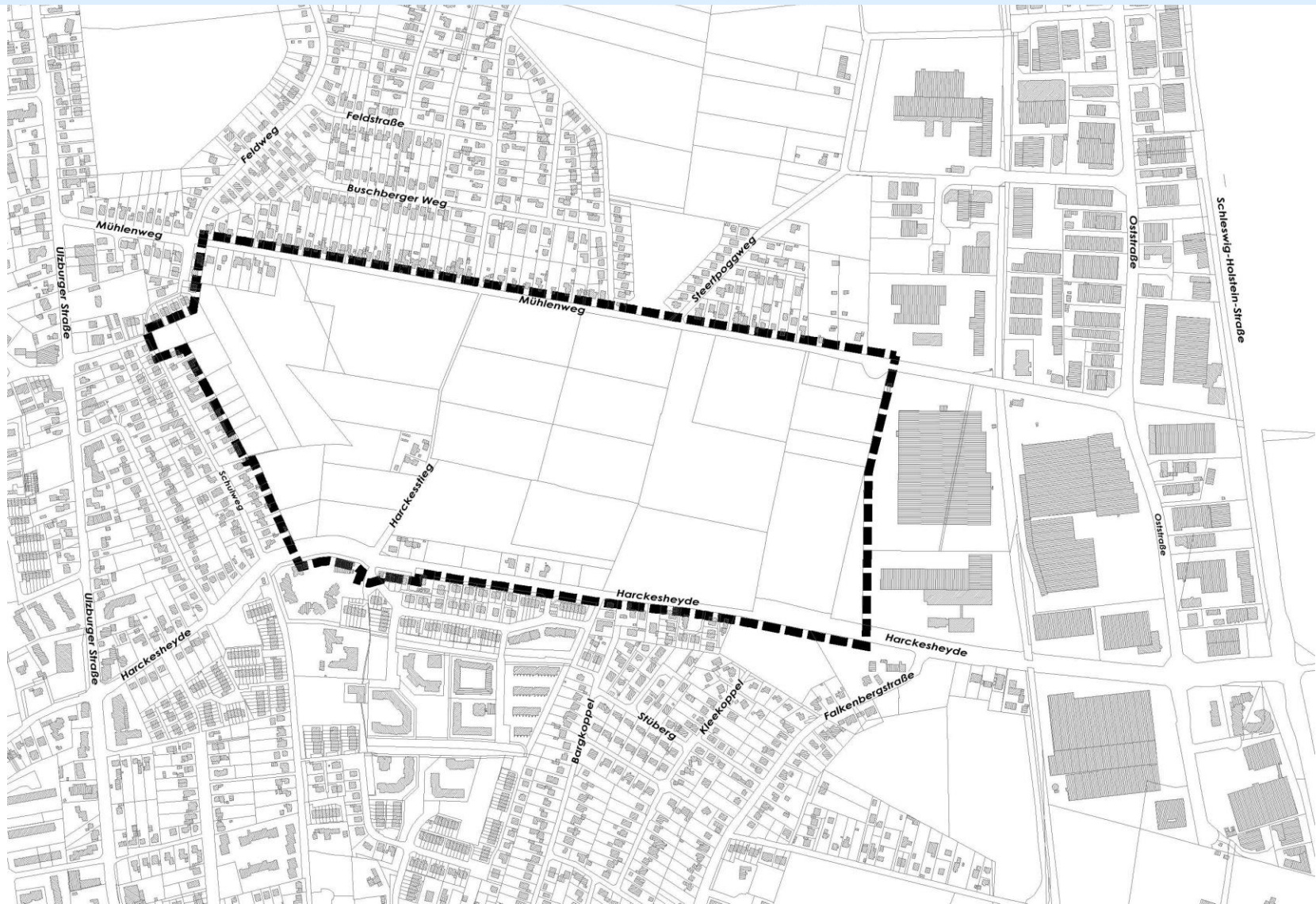
Hier: Beschluss über das Ergebnis der frühzeitigen  
Beteiligung

Beschluss über ein Beteiligungskonzept

Beschluss Anpassung der Planungsziele

# Übersicht

Übersicht





# Luftbild

Orthofoto



## Bisheriges Verfahren

### **20.09.2015** Aufstellungsbeschluss mit den Planungszielen:

- Erhalt und Sicherung der Grünzüge am östlichen Plangebietsrand und entlang des Harckesstieges
- Festsetzung von Ausgleichsflächen im Grünzug am östlichen Plangebietsrand
- Erhalt und Sicherung der vorhandenen Knicks und der dazugehörigen Knickschutzbereiche
- Erschließung des Plangebietes auf Grundlage der Erschließungsvariante 5 (alle Fahrbeziehungen sind offen, jedoch ohne Durchbindung des Schulweges an den Mühlenweg)
- Entwicklung des Gebietes mit einer von Norden nach Süden zunehmenden baulichen Dichte
- Mischung der Bauformen (Einzel-, Doppel-, Reihenhaus und Geschosswohnungsbau)
- Integration von gefördertem Wohnungsbau
- Maximal III-geschossig + Staffelgeschoss
- Entwicklung eines reinen bzw. teilweise allgemeinen Wohngebietes
- Anordnung einer Kindertagesstätte auf einem Grundstück der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt am Grünzug Harckesstieg
- Integration eines Gebietsspielplatzes
- Schaffung von Kommunikationsräumen
- Entwicklung eines nachhaltigen Energiekonzeptes



## Anpassung des Aufstellungsbeschlusses



- Aufgrund geändertes Rahmenbedingungen kann keine Anbindung an des Schulweg erfolgen
- Das Planungsziel muss angepasst werden:
- Erschließung des Plangebietes auf Grundlage einer Variante, bei der alle Fahrbeziehungen offen sind und der Verkehr gerecht verteilt wird





**Juni 2014** Beauftragung von Hr. Messerschmidt als Berater zur Zertifizierung des Projektes als nachhaltiges Siedlungsquartier durch die DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)

**25.09.2014** Veranstaltung im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung in der Grundschule Harksheide Nord

- Vorstellung der Strukturkonzeptes durch die Verwaltung
- Vorstellung der 5 untersuchten Erschließungsvarianten und Erläuterung der beschlossenen Variante 5
- Konstruktive Diskussion
- ca. 200 Bürgerinnen und Bürger

Anschließend 4 Wochen Planaushang

## Ergebnis der frühzeitigen Behördenbeteiligung

- Anregungen der Gemeinde Quickborn und der Freien und Hansestadt Hamburg zur verkehrlichen Situation



## Wünsche – Anregungen – Bedenken aus der öffentlichen Beteiligung

### Zu den Themenschwerpunkten

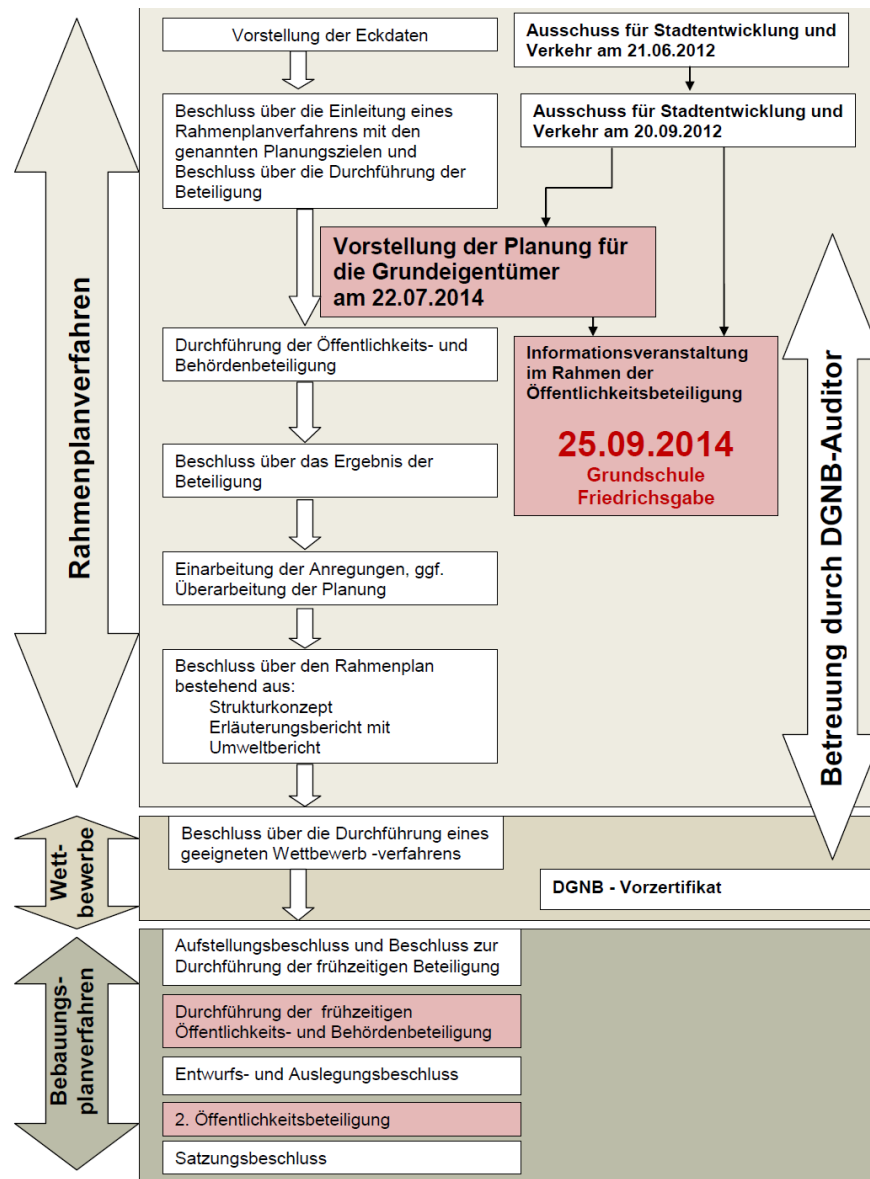
- Äußere Erschließung
- ÖPNV-Anbindung
- Umgang mit Verkehrsbelastung
- Lärmbelastung
- Bauliche Dichte
- Lage der Ausgleichsflächen

## Nächste Schritte

- Durchführung eines Beteiligungsverfahrens auf Grundlage der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung
- Ziel:
  - Entwicklung gemeinsamer Ziele und Leitideen für das Plangebiet
  - Schaffung einer breiten Akzeptanz durch gemeinsames Erarbeiten und Transparenz von Inhalt, Prozess und Entscheidungsfindung
  - Einbindung aller Betroffenen, Beteiligten insbesondere die Initiative
- Darauf aufbauend städtebauliche Wettbewerbe zur Qualifizierung der gemeinsamen Wünsche und Ziele als Grundlage für den Rahmenplan



# Verfahrensablauf - alt



# Verfahrensablauf - neu

